

EU: Verbrenner-Aus mit Abstrichen

Strasbourg. Das EU-Parlament stimmte am Dienstag mehrheitlich für das Aus des Verbrennungsmotors in zwölf Jahren. Ab 2035 dürfen nur noch Autos und Vans neu zugelassen werden, die im Betrieb keine Treibhausgase ausstoßen. Allerdings wird dieser Kompromiss im Jahr 2026 noch einmal überprüft. Kurz nach der Abstimmung stellte die EU-Kommission am Dienstag ihre Pläne zur Verringerung des CO₂-Ausstoßes von Lkw und Bussen vor. Ab 2040 soll der CO₂-Ausstoß hier bei Neufahrzeugen um 90 Prozent niedriger ausfallen als 2019, so der Vorschlag. Erklärtes Ziel der EU ist, ihre CO₂-Emissionen bis 2030 um 55 Prozent zu verringern und 2050 klimaneutral zu sein. Die Umsetzung stockt. In der BRD hat der Verkehrssektor die gesetzlichen Einsparvorgaben 2021 deutlich verfehlt, und aller Voraussicht nach wird das auch 2022 so gewesen sein. (AFP/dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/444919.eu-verbrenner-aus-mit-abstrichen.html>